

Der Einfluss von Frauen: Sieg oder Niederlage

Dr. Layla Hamdan

Übersetzt von Umm Abdullāh und Umm Ikhlas

Ramadān 1445



Entnommen von:

[تأثير المرأة نصر أو هزيمة](#)

Dr. Layla Hamdan

Haftungsausschluss

Alle von Aḥkām An-Nisā' geteilten Inhalte dienen ausschließlich der Information und der Förderung des islamischen Wissens. Wir sind ein eigenständiges Medium und haben keine Verbindung zu anderen Organisationen.

Wir distanzieren uns von privaten oder persönlichen Interessen der Gelehrten, deren Arbeiten wir übersetzen.

Es kann vorkommen, dass Aḥkām An-Nisā' Publikationen eines muslimischen Staates mit islamischer Rechtsprechung erwähnt, was möglicherweise im Deutschen Kontext missverstanden werden könnte. Diese Erwähnungen sind keinesfalls als Aufforderung zu bestimmten Handlungen zu verstehen, sondern sollen vielmehr dazu beitragen, Missverständnisse und Vorurteile abzubauen. Unsere Absicht ist es, aufzuklären und ein besseres Verständnis zu fördern.

Vorwort der Übersetzerinnen

Im Namen Aļļāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Wir beginnen diese Übersetzung des Werkes „Der Einfluss von Frauen: Sieg oder Niederlage“ von Dr. Layla Hamdan mit dem Lobpreis auf Aļļāh, den wir um Vergebung bitten. Wir suchen Zuflucht bei Ihm vor dem Bösen in uns und erheben unsere Stimmen, um Seine Hilfe zu erbitten. Es ist uns eine Ehre, die Verantwortung zur Übersetzung dieses Werks tragen zu dürfen und es für jene zugänglich zu machen, die nach Wissen und Verständnis streben. Wir bezeugen, dass es keinen anderen anbetungswürdigen Gott gibt, außer Aļļāh allein, der keinen Partner hat, und dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. Möge der Frieden und Segen Aļļāhs auf ihm, seiner Familie und seinen Gefährten ruhen.

Möge dieses Werk dazu beitragen, Wissen zu verbreiten und ein besseres Verständnis für den Islam zu fördern. Wir hoffen, dass unsere Bemühungen dazu beitragen, den Lesern einen Einblick in die Schönheit und Tiefe dieser Lehren zu vermitteln.

Mit aufrichtigem Dank an Allah beginnen wir diese Reise der Übersetzung und hoffen, dass sie Segen und Erleuchtung für diejenigen bringt, die danach streben, die Botschaft des Islam zu verstehen.

Die Übersetzerinnen; Umm Abdullāh und Umm Ikhļās.

© Copyright Aļķām An-Nisā'

All unsere Dateien dürfen unverändert geteilt und weitergeleitet werden. Sie sind für den Verkauf nicht gestattet und dürfen nur für den Privatgebrauch genutzt und gedruckt werden.

»Rechtschaffene Frauen tragen dazu bei, die Großzügigkeit zu schaffen und zu festigen.«¹

Das ist eine Tatsache, die durch die Geschehnisse der Geschichte über gläubige Frauen bestätigt wird.

Dies ist das, was die Geschichte über den Lebenslauf des Mujāhids Asad al-Ṣaḥāra, auch bekannt als ‘Umar al-Mukhtār, festgehalten hat.

Die italienischen Besatzer töteten seine Frau Fātima und verbrannten ihren Körper in seinem Zelt. Aufgrund dieser grausamen Tat und der Ehre seiner ermordeten Ehefrau kämpfte er weiter gegen die Besatzer mit allem, was er besaß, bis zu seinem letzten Atemzug.

Es wird erzählt, dass ‘Umar al-Mukhtār bitterlich weinte, obwohl er für Geduld, Ausdauer und Standhaftigkeit bekannt war.

Als sie ihn fragten:

"Was bringt dich zum Weinen?"

Antwortete er:

"Immer, wenn ich zu meinem Zelt kam, öffnetet sie mir die Zelttür, damit ich eintreten konnte. Also fragte ich sie: Warum tust du das? Sie antwortete: Damit dein Kopf erhoben bleibt und sich nur vor Allāh neigt!"

Fātima (seine Frau) erkannte die enorme Bedeutung hinter ihrer Unterstützung und Stärkung ihres kämpfenden Anführers, was einen unvergesslichen Einfluss auf seine Geschichte hatte.

Es ist nicht überraschend, dass er standhaft blieb und seine Taten mit den Worten beendete:

"Wir geben nicht auf, wir siegen oder wir sterben! Das ist nicht das Ende, vielmehr müsst ihr die kommende Generation und diejenigen, die danach kommen, bekämpfen."²

Die Rolle der rechtschaffenen Frauen in der Geschichte der Helden und Führer der Nation ist unbestreitbar. Ihr Einfluss auf ihre Ehemänner und ihre Entschlossenheit kann nicht ignoriert werden, sei es zum Guten oder zum Schlechten.

¹ [Geschichte von Damaskus von Ibn ‘Asākir - 154/22]

² Es ist eine Erinnerung daran, dass der Kampf für Gerechtigkeit und Freiheit ein kontinuierlicher Prozess ist, der von Generation zu Generation weitergeht.

So wie wir Beispiele für rechtschaffene Frauen haben, die die besten Unterstützer für ihre Ehemänner waren, haben wir auch Beispiele von Frauen, die ihre Ehemänner von dem rechten und tugendhaften Weg abbrachten.

Dies zeigt sich in der Geschichte von Imrān ibn Ḥittān, der zu den führenden Gelehrten der Sunnah gehörte, aber wegen einer bestimmten Frau zu einem der Köpfe der innovativen Khārijiten wurde.

Ibn Sīrīn berichtet, dass Imrān eine nicht-muslimische Frau heiratete und sagte:

"Ich werde sie zu meinem Glauben hinführen"

, doch sie war es, die ihn zu ihrem Glauben brachte, und so geriet er auf Abwege und wandte sich von den Gläubigen und den früheren Vorbildern ab. Deshalb wählten die Salaf ihre Ehefrauen sorgfältig auf der Grundlage des Glaubens aus und mieden diejenigen, die von der richtigen Manhaj abwichen.

Al-Ḥasan ibn ʿAlī رضي الله عنه wurde einmal gebeten, eine Frau zu heiraten, die die Ansichten der Khārijiten teilte, woraufhin er antwortete:

"Ich ziehe es vor, keine Glut aus der Hölle in meinem Herzen zu tragen." ³

- Übersetzt von Umm Abdullāh & Umm Iklās
Unser Telegram-Kanal: <https://t.me/+p2VIYA6O8X11ZGFj>

³ In Ṭabaqāt Ibn Saʿd (216) erwähnt